

Neuseeland – Reise zum schönsten Ende der Welt

67a

Rotel
2019

- Lebendige Metropolen Auckland und Christchurch
- Cape Reinga, nördlichster Punkt Neuseelands
- Rotorua, Ort der heißen Quellen und Geysire
- Besuch eines Maori-Festes mit traditionellem Hangi-Essen
- Wanderung im Abel Tasman Nationalpark
- UNESCO Weltnaturerbe Milford Sound und Tongariro Nationalpark
- Faszinierende Gletscherwelt im UNESCO Weltnaturerbe Westland Nationalpark
- Mehrere kleine Wanderungen durch unberührte Natur



24 Tage Reisepreis - siehe Jahreskatalog

Programmhinweis:

Auf Grund der Erfahrungen der durchgeführten Reisen, haben wir das Reiseprogramm geringfügig überarbeitet. Wir bitten um Kenntnisnahme.

Charakter der Reise

Es gilt das „schönste Ende der Welt“ zu entdecken. Neuseeland ist ein Paradies für Naturfreunde. Nirgendwo auf der Erde findet man so unterschiedliche Landschafts- und Vegetationsformen so dicht beieinander. Die beiden Hauptinseln Neuseelands bieten Vulkane und Gletscher, majestätische, schneebedeckte Gipfel, Fjorde und Regenwälder, einsame Sandstrände und Thermalquellen mit Geysiren und eine einzigartige Flora und Fauna. Interessant ist das Nebeneinander der Kulturen der polynesischen Maori und der europäischen Einwanderer mit ihren vielen Traditionen.

Tagesprogramm

1. Tag und 2. Tag: Flug nach Auckland

Linienflug nach Auckland auf Neuseeland. Den Treffpunkt und die Abflugzeit werden wir Ihnen 6 bis 8 Wochen vor Reisebeginn bekannt geben.

3. Tag: Auckland - Orewa

Nach der Ankunft in Auckland, gewinnen Sie bei unserer Fahrt über die Harbour Bridge einen ersten Überblick über die größte Stadt Neuseelands, die immer wieder mit Sydney verglichen wird. Ähnlichkeiten wie der riesige Naturhafen, der bis ins Stadtzentrum reicht und die Harbour Bridge legen diesen Gedanken nahe. An den Wochenenden wimmelt es dort von bunten Segelschiffen, was Auckland auch den Beinamen „City of Sails“ eingebracht hat. Errichtet und geplant wurde Auckland auf dem Auckland Vulkanfeld, welches aus 50 Vulkankegeln besteht. Unsere Fahrt führt uns nördlich an Auckland vorbei zu unserem wunderschön gelegen Campingplatz am beliebten Orewa Beach.

4. Tag: Orewa - Auckland - Orewa

Der heutige Tag steht ganz im Zeichen von Auckland und seiner wunderbaren Lage am Hauraki Golf. Wir beginnen den Tag mit dem Besuch des 328 m hohen Sky-Towers und genießen den Blick über die ganze Stadt und den gesamten Hauraki Golf mit seinen vielen Inseln und dem Vulkan Rangitoto bis zur Coromandel Halbinsel. In Ihrer Freizeit lädt die Queen Street im Herzen der Stadt zum Bummeln ein. Besuchen Sie das Ferrybuilding, das Cup Village oder das Maritime Museum im neuen Hafenviertel. Sie können auch eine der Fähren nach Devonport nehmen, um die Stadt vom Wasser aus zu erleben.

5. Tag: Orewa - Paihia in der Bay of Islands

In Matakoho besuchen wir das sehr interessante Kauri- und Pionier Museum in dem uns die Geschichte Northlands und des Kauri Baumes näher gebracht wird. Anschließend fahren wir in die eindrucksvolle Welt der subtropischen Regenwälder. Im Waipoua Kauri Wald werden wir ein kurzes Stück in den Wald hineingehen, um dort die Hauptattraktion der Region zu bestaunen. Der Kauri-Baum „Tane Mahuta - Herr des Waldes“ ist mit seiner Höhe von 56 m und einem Alter von ca. 1.800 Jahren der größte Baum Neuseelands und ein Heiligtum für die Maori. Die Fahrt führt weiter über den verträumten Hokianga Harbour mit den eindrucksvollen Sanddünen zu den Haruru Wasserfällen. Wir unternehmen eine Wanderung (ca. 1,5 Std., 5 km hin und zurück, leicht, +100 m / - 100 m) entlang des Ufers des Waitangi Flusses und an den in den Bäumen nistenden Kormorane bis zu einem Mangrovenwald. Anschließend fahren wir zu unserem Campingplatz in Paihia.

6. Tag: Paihia / Bay of Islands

Wir haben einen ganztägigen Aufenthalt an der Bay of Islands. Sie haben die Möglichkeit zu einen ganztägigen Ausflug mit dem Bus nach Cape Reinga und Ninty Mile Beach. Mit dem Bus geht die Fahrt zum nördlichsten Punkt Neuseelands, dem Cape Reinga. Am Cape Reinga treffen die Tasmansee und der Pazifische Ozean aufeinander. Für die Maori ist das

Cape Reinga ein heiliger Ort, da an diesem Ort ihre Seelen nach dem Tod ihre Heimreise nach Hawaiki antreten, der Heimat der Maori. Nach einem Aufenthalt an dem schön gelegenen Leuchtturm mit Blick auf die beiden Meere und dem Cape Maria van Diemen geht es weiter zu den Te Paki Sanddünen. Die Te Paki Sanddünen sind die größten und höchsten Sanddünen Neuseelands. Danach geht die Fahrt weiter auf dem Ninty Mile Beach. Fast 60 km geht es direkt auf dem berühmten Strand Richtung Süden. Am Ende dieses Tages wandern Sie durch einen der schönsten Kauri Wälder Neuseelands, dem Puketi Kauri Forest. Anschließend Rückkehr nach Paihia.

7. Tag: Paihia / Bay of Islands - Orewa

Am Vormittag haben Sie die Möglichkeit zu einem halbtägigen Ausflug zum Hole in the Rock. Die sehr schöne Bootsfahrt führt Sie bis zum „Hole in the Rock“ am geschichtsträchtigen Cape Brett und durch die einzigartigen Inselwelt der Bay of Islands. Mit etwas Glück können Sie Delfine beobachten. Anschließend verlassen wir das subtropische Paradies Neuseelands und fahren zur meist fotografierten Toilette der Welt in Kawakawa, die der Künstler Friedensreich Hundertwasser gestaltet hat. Die Fahrt führt uns durch eine grüne Hügellandschaft mit typischen Schaf- und Kuhweiden und schönen Ausblicken auf das Meer zu unserem Campingplatz in Orewa.

8. Tag: Orewa - Coromandel Halbinsel

Den heutigen Tag verbringen wir auf der Coromandel Halbinsel mit seinen traumhaften Stränden und seinem üppigen Regenwald. In der Nähe von Hahei unternehmen wir eine wunderschöne Wanderung zur Bucht Cathedral Cove (ca. 1,5 Std., 4 km, mittel, + 280 m / - 280 m). Am Hot Water Beach wartet eine Besonderheit auf uns (tidenabhängig). Bis zu 65 Grad warmes Wasser tritt hier an die Strandoberfläche und bietet uns die Möglichkeit unser eigenes kleines Thermalbad zu graben. Sie haben die Gelegenheit am Strand zu spazieren und zu baden. Übernachtung am Hot Water Beach.

9. Tag: Coromandel Halbinsel - Rotorua

Der heutige Tag steht im Zeichen der Maori Kultur und der geothermalen Aktivitäten von Rotorua. Über die Obstanbaugebiete der Bay of Plenty erreichen wir Rotorua am gleichnamigen See. Anschließend haben Sie in Ihrer Freizeit die Möglichkeit, während der Abendveranstaltung Te Po in Whakarewarewa das Zentrum der thermischen Aktivitäten Rotoruas und das Zentrum der Maorikultur zu besuchen. Die Geysire Pohutu und Prince of Wales's Feathers und die geothermalen Aktivitäten mitten im alten Siedlungsgebiet der Maoris gelegen, zählt es zu den am meisten besuchten, touristischen Höhepunkten Neuseelands. Hier dampft und raucht es aus allen Fugen, und die Luft ist erfüllt von Schwefelgeruch. Danach Besuch eines Maorifestes (Mai ora). Hier wird nach einer offiziellen Maoribegrüßung (Powhiri), ein einheimisches Tanz- und Gesangsprogramm vorgeführt. Anschließend werden wir mit typischen Maorispezialitäten, die in einem Erdofen (Hangi) zubereitet werden, verwöhnt.

10. Tag: Rotorua - Taupo - Tongariro Nationalpark - Ohakune

Den frühen Morgen verbringen wir im Thermalwunderland von Wai-O-Tapu. Der Anblick des orange leuchtenden „Champagne Pools“, der Schlammtümpel, der Heißwasserquellen und bunten Sinterterrassen wird uns überwältigen. Als zusätzliches Highlight erleben wir den Ausbruch des „Lady Knox“ Geysirs (zeitabhängig). Nach kurzer Freizeit erreichen wir die Huka-Stromschnellen. Wir fahren weiter zum Tongariro Nationalpark. Der Nationalpark mit seinen drei aktiven Vulkanen Ngauruhoe, Ruapehu und Tongariro sind zum UNESCO-Weltkultur- und Naturerbe ernannt worden. Bei der Rundwanderung zum Taranaki Wasserfall (ca. 2 Std., 6 km mittel, + 250 m / - 250 m) lernen wir einen Teil des Parks kennen. Übernachtung am Südrand des Parks in Ohakune.

11. Tag: Ohakune - Wellington

Die Fahrt führt uns entlang der Kaipiti Coast nach Wellington. Die Hauptstadt Neuseelands liegt auf einer schmalen Landenge, eingeschlossen zwischen steilen Hügeln und dem Hafen Te Whanganui-a-Tara (der große Hafen von Tara), an der Cook-Meerenge. Wir sehen uns den Regierungsbezirk mit dem kreisrunden, berühmten Beehive und dem Parlament Building an. Sie sehen ebenfalls das zweitgrößte Holzgebäude der Welt, das Old Government Building und die vielleicht schönste Kirche Neuseelands, die aus einheimischen Hölzern erbaute Kathedrale Old Sankt Paul's. In ihrer Freizeit haben Sie Zeit für einen Stadtbummel und können das hoch interessante Nationalmuseum Te Papa Tongarewa im neu gestalteten Hafenviertel von Wellington besuchen.

12. Tag: Wellington - Picton - Abel Tasman Nationalpark

Heute verlassen wir die Nordinsel und eine traumhafte 3,5- stündige Fährfahrt führt uns über die Cookstraße und durch die Marlborough Sounds nach Picton auf die Südinsel Neuseelands. Über Havelock und Nelson, einem der größten Wein- und Obstanbaugebiete Neuseelands und ehemaligen Siedlungsgebiet der deutschen Einwanderer, erreichen wir Kaiteriteri. Kaiteriteri ist das Eingangstor zum Abel Tasman Nationalpark und beliebtester Urlaubsort der Neuseeländer.

13. Tag: Abel Tasman Nationalpark

Im Abel Tasman Nationalpark steht Ihnen der ganze Tag zur freien Verfügung. Es besteht die Möglichkeit, an einsamen Stränden und Buchten die Seele baumeln zu lassen. Der besondere Reiz dieses beliebten Nationalparks liegt in seiner landschaftlichen Vielfalt: türkisblaues Meer, sandige Buchten umrahmt von subtropischen Farnwäldern, Steilküsten, breite Flussmündungen und Wasserfälle. Es besteht die Möglichkeit, sich mit einem Wassertaxi direkt vom Strand in Kaiteriteri, in den zentral gelegenen Teil des Nationalparks bringen lassen und wieder zurück zum Campingplatz. Im Nationalpark haben Sie die Möglichkeit Wanderungen mit unterschiedlicher Länge zu unternehmen (zwischen 8 km und 22 km, mittel, + 150 m / - 150 m). Unterwegs bieten sich Bademöglichkeiten in malerischen Buchten. Auch für die Gäste die nicht wandern möchten bietet dieser Ausflug viele Möglichkeiten den Park in seiner ganzen Schönheit zu genießen.

14. Tag: Abel Tasman Nationalpark - Greymouth

Wir lassen den lieblichen Norden der Südinsel hinter uns und erreichen, durch den Canyon des Buller Rivers kommend, die raue, abgeschiedene Westküste der Südinsel mit ihrer fast dramatischen Schönheit. An der Tauranga Bay in der Nähe des Cape Foulwind besuchen wir eine Robbenkolonie. Auf einer der schönsten Küstenstrecken der Welt, fahren wir bis Punakaiki im Paparoa Nationalpark mit den südlichsten Palmen der Welt, den Nikau Palmen und den berühmten Pancakerocks. Diese bizarr geformten Felsen (wie ein Stapel Pfannkuchen) sind von der Natur im Laufe von 30 Millionen Jahre geschaffen worden. Auf einer kleinen Wanderung (ca. 45 min, 1 km, leicht, + 50 m / - 50 m) können Sie die Pancake Rocks entdecken. Weiter geht es entlang der Küste bis zur Stadt Greymouth.

15. Tag: Greymouth - Franz Josef

Die Fahrt führt uns über Hokitika und über die verschlafenen Goldgräberstädte Ross und Hari Hari in den UNESCO Weltnaturerbe Westland Nationalpark und in die Ortschaft Franz Josef, am Fuße des gleichnamigen Gletschers. Der Westland N.P. ist Heimat der spektakulären Gletscher Franz Josef und Fox und einer vielfältigen und seltenen Flora und Fauna. Es bietet sich die Möglichkeit zu einem spektakulären Helikopterflug mit Gletscherlandung auf dem Fox Gletscher auf 2.200 m Höhe. Weiter führt Sie der Flug über die beiden Gletscher und mit immer neuen grandiosen Aussichten auf die Gebirgswelt der Südalpen, den Mount Tasman und dem Westland N.P. mit der rauen Tasmansee. Danach fahren wir in das Tal des Franz Josef Gletschers. Es besteht die Möglichkeit zu Wanderungen in unterschiedlicher Länge, z. B. Sentinel Rock (ca. 15 Min., 900 m, leicht) oder End of the Forest (ca. 45 Min., leicht).

16. Tag: Franz Josef - Haast

Eine kurze Fahrt führt uns durch den Westland N.P. nach Fox und zum berühmten Lake Matheson. Die Rundwanderung (ca. 1,5 Std, 2,5 km, leicht) um den Lake Matheson gehört, wegen seiner Spiegelung des Mount Cooks und des Mount Tasmans auf der Seeoberfläche, zu den beliebtesten Wanderunten in Neuseeland. Danach fahren wir zum Fox Gletscher und machen eine weitere Wanderung (ca. 1,5 Std., 2,5 km, mittel, + 100 m / - 100 m) die Sie zu einer Aussichtsplattform mit Blick auf den Gletscher führt. Bei der Weiterfahrt über den Knights Point Lookout erreichen wir den Kahikatea Swamp Forest Walk mit den höchsten Bäumen Neuseelands, den Kahikatea Bäumen und die Dünenlandschaft am Ship Creek Tauparikaka (insgesamt 1 Std., 2 km, leicht). Die Strecke bis Haast bietet uns immer neue Panoramablicke auf die tosende Tasmansee. Bevor wir unseren Campingplatz erreichen besuchen wir noch das kleine, aber sehr informative Nationalparkzentrum in Haast.

17. Tag: Haast - Queenstown

Bevor wir den Haastpass, die Hauptwetter- und Wasserscheide der südlichen Alpen erreichen, stoppen wir für kleine Spaziergänge bei dem 30 m hohen Thunder Creek Wasserfall und dem Fantail Wasserfall. Entlang des Haast Flusses führt uns der Weg zu den Blue Pools. Ein schöner Wanderweg (ca. 75 min, 1,5 km, leicht) durch Scheinbuchenwälder bringt uns über eine Hängebrücke zu dem leuchtend blauen Becken des Blue Rivers. Nach unserer Mittagspause in Makarora, halten wir immer wieder für schöne Fotostopps entlang der idyllischen Seen von Hawea und Wanaka. Fahrt nach Queenstown. Als nächstes besuchen wir das AJ Hackett Bungy Zentrum an der historischen Brücke über dem Kawarau River. Der 43 m hohe Bungy Sprung, war das erste kommerzielle Sprungzentrum der Welt. Unser Campingplatz in Queenstown, befindet sich nur 5 min vom Stadtzentrum und dem Lake Wakatipu entfernt.

18. Tag: Queenstown

Als „Adventure Capital of the World“, als Zentrum für Skifahrer, Wanderer und Anhänger extremer Sportaktivitäten ist Queenstown, der am meisten besuchte Ferienort der Südinsel. Sie haben Freizeit für eigene Unternehmungen wie z. B. eine Fahrt mit der Skyline Gondola auf den Bob's Peak (762 m). Von der Bergstation aus hat man einen überwältigenden Ausblick auf die umliegende Bergwelt der Remarkables und den Lake Wakatipu. Sie können eine Wanderung unternehmen. Am Abend haben Sie die Gelegenheit für einen Spaziergang durch die Stadt oder zum Besuch eines der vielen Restaurants oder Bars.

19. Tag: Queenstown - Te Anau

Die Fahrt führt entlang des eindrucksvollen Lake Wakatipu und entlang der Bergkette der Remarkables nach Te Anau - dem Tor zum Fjordland Nationalpark. Hier besteht für Sie in Ihrer Freizeit die Möglichkeit an einem 2,5-stündigen Schiffsausflug zu den einzigartigen Te Anau Höhlen mit Glühwürmchengrotte und unterirdischem Wasserfall teilzunehmen. Sie haben die Gelegenheit zu einer kleinen Wanderung entlang des Lake Te Anau, um das kleine Te Anau Wildlife Centre zu besuchen, um dort eine bedrohte und seltene Vogelart, die flugunfähige Takahe-Ralle, zu sehen.

20. Tag: Te Anau - Ausflug zum Milford Sound - Te Anau

Der Ausflug in das UNESCO Weltnaturerbe des Fjordland Nationalpark ist ein Höhepunkt der Reise und ein spektakuläres Naturerlebnis. Auf einer der schönsten Passstraßen der Welt, fahren wir zum Milford Sound. Der berühmte Schriftsteller Rudyard Kipling hat ihn als das „achte Weltwunder“ bezeichnet. Es besteht die Möglichkeit zu einer Bootsfahrt durch den Milford Fjord. Auf dem Rückweg zum Campingplatz machen wir mehrere Stopps für Fotos und Spaziergänge wie z. B. am Mirror Lake und im Regenwald des Chasm. Wir genießen die majestätische Landschaft, der steil aufragenden Gipfel und Wasserfälle. Danach Rückfahrt zu unserem Campingplatz in Te Anau, um das kleine Te Anau Wildlife Centre zu besuchen, um dort eine bedrohte und seltene Vogelart, die flugunfähige Takahe-Ralle, zu sehen.

21. Tag: Te Anau - Lake Tekapo

Die heutige Fahrt führt uns über Mossburn, der Hauptstadt der Hirschzucht in Neuseeland und Cromwell mit seinen Obstplantagen am Lake Dunstan nach Omarama. Entlang der beeindruckenden Silhouette der neuseeländischen Alpen führt uns der Weg zum Lake Pukaki. Der Blick über den strahlend türkisfarbenen Gletschersee zum Mount Cook Nationalpark und auf den höchsten Gipfel Neuseelands ist bei schönem Wetter grandios. Der Mount Cook Nationalpark umfasst 140 Zwei- und Dreitausender und fünf der größten Gletscher Neuseelands. Anschließend fahren wir zum Lake Tekapo. Übernachtung direkt am Lake Tekapo

22. Tag: Lake Tekapo - Christchurch

Besichtigung der am Lake Tekapo gelegenen, kleinen Steinkirche „Zum guten Hirten“. Anschließend führt uns die Fahrt durch das Mackenzie Hochland in die fruchtbare Canterburyebene nach Geraldine und weiter nach Christchurch. Durch das Erdbeben von 2011 wurden große Teile der Innenstadt von Christchurch stark beschädigt und wurden in den letzten Jahren wieder aufgebaut. Sie haben Freizeit im Zentrum der Stadt, können das Canterbury Museum besuchen und durch den Botanischen Garten spazieren.

23. Tag und 24. Tag: Rückflug

Je nach Abflugzeit, haben Sie noch einmal Zeit für Spaziergänge im Spencer Nature Reserve am Pazifischen Ozean und einem letzten Bad im Meer bevor wir Abschied nehmen müssen vom schönsten Ende der Welt.

Stand: April 2019

Gültig für 2019

Im Reisepreis enthaltene Leistungen

- Deutschlandweite Anreise mit der Bahn zum Abflugort und zurück in der 2. Klasse
- Linienflug mit Singapore Airlines von Frankfurt über Singapur nach Auckland und zurück von Christchurch über Singapur in der Economy-Klasse, alle Transfers
- Luftverkehrssteuer, Flughafengebühren, Treibstoffzuschlag
- Reise mit klimatisiertem Reisebus
- Übernachtung im Rollenden Hotel
- ROTEL-Frühstück und ROTEL-Abendessen
- Abschiedsessen in einem landestypischen Lokal
- Deutsche ROTEL-Studienreiseleitung
- Fährüberfahrt von Wellington nach Picton

Im Reisepreis nicht enthalten

Eintrittsgelder

Bei Teilnahme an allen Besichtigungen in Neuseeland sollten Sie mit ca. 50 Neuseeland Dollar (NZD) ~ 32 € rechnen. Selbstverständlich werden Gruppenpreise, soweit sie eingeräumt werden, an Sie weitergegeben.

Fakultative Programme in Neuseeland

4. Tag: Auckland: Fahrt auf den Sky-Tower, (25 NZD ~ 16 €)

6. Tag: Bay of Island: Ganztägiger Ausflug mit dem Bus nach Cape Reinga und Ninety Mile Beach (155 NZD ~ 97 €)

7. Tag: Bay of Island: Halbtägiger Ausflug zum „Hole in the Rock“ (112 NZD ~ 70 €)

Wenn Sie den Ausflug am 6. und 7. Tag zusammen buchen, kosten die Ausflüge insgesamt ca. 216 NZD ~ 135 €

9. Tag: Rotorua: Maoriabend inkl. Essen / Te Pō Indigenous Evening Experience (inkl. Eintritt 1150 NZD ~ 72 €)

13. Tag: Abel Tasman NP: Fahrt mit dem Wassertaxi hin und zurück: Dauer: jeweils ¾ Std. (69 NZD ~ 43 €)

15. Tag: Westland NP: Helikopter-Rundflug mit Landung auf einem Gletscher, Dauer: ½ Std. (350 NZD ~ 219 €)

18. Tag: Queenstown: Fahrt mit der Seilbahn auf den Bob's Peak, Dauer: 5 Min. (35 NZD ~ 22 €)

19. Tag: Te Anau: Schiffsausflug zu den Te Anau Höhlen mit Glühwürmchengrotte und unterirdischem Wasserfall, Dauer: 2 ¼ Std. (98 NZD ~ 62 €)

20. Tag: Fjordland-NP: Bootsfahrt durch den Milford Sound, Dauer: 2 Std. (je nach Abfahrtszeit 95 NZD ~ 60 €)

(Der Rundflug ist wetterabhängig und kann ggf. nicht durchgeführt werden.) Unser Reiseleiter ist Ihnen bei der Buchung dieser fakultativen Programme behilflich.

Wir übernehmen als Reiseveranstalter keine Durchführungsgarantie und Haftung, da diese von örtlichen Veranstaltern angeboten und auf Eigeninitiative durchgeführt werden.

Weitere Nebenausgaben

- Anschlussflüge, Visakosten, Reiseversicherungen; Genaue Informationen erhalten Sie mit dem Rundschreiben, das wir Ihnen **6 – 8** Wochen vor Reisebeginn zusenden.
- Ausgaben persönlicher Art: Mittagessen, Getränke, Souvenirs etc.

Trinkgelder

Trinkgelder sind in der Reisebranche üblich aber auf jeden Fall freiwillig. Bitte übergeben Sie Trinkgeld an unseren ROTEL-Reiseleiter bzw. ROTEL-Fahrer immer persönlich. Viele Gäste erwarten von uns eine Empfehlung über die Höhe des Trinkgeldes. Bei Zufriedenheit mit der Leistung unserer Mitarbeiter empfehlen wir Ihnen jeweils etwa 1 – 2 € pro Tag zu geben.

Hinweise für die Reise

Einreisebestimmungen und Visabesorgung

Deutsche, Österreicher, Schweizer und Niederländer benötigen bei Antritt der Reise einen noch mindestens 3 Monate gültigen Reisepass (für Neuseeland), der eine völlig freie Seite aufweist. Für Neuseeland ist kein Visum erforderlich.

Gäste mit anderer Staatsangehörigkeit erhalten von uns gerne Auskunft über die entsprechenden Einreisebestimmungen und Visabesorgung.

Gesundheit

Impfvorschriften bestehen keine. Grundsätzlich sollte der Impfschutz gegen TETANUS, DIPHTHERIE und POLIO überprüft und ggf. aufgefrischt werden.

Bitte beachten Sie, dass sich Impfbestimmungen kurzfristig ändern können. Lassen Sie sich individuell von Ihrem Hausarzt beraten.

Seit geraumer Zeit übernehmen einige Krankenkassen bestimmte Reiseimpfungen. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse.

Fahrzeug

Die Neuseeland-Reise wird mit einem klimatisierten Reisebus durchgeführt. Der Bus wird mit maximal 40 Gästen belegt. Die Mindestteilnehmerzahl liegt entsprechend bei 28 Personen. Übernachtet wird im Rotelanhänger, der von einem separaten Fahrzeug unabhängig der Gruppe jeweils zum nächsten Übernachtungsplatz gebracht wird.

Übernachtungen

In Neuseeland wird ausschließlich auf guten bis sehr guten Campingplätzen übernachtet. Waschmaschinen und Trockner sind auf den meisten Campingplätzen vorhanden.

Mitnahmeempfehlungen

Die Stromspannung liegt bei 220 V bis 240 / 50 Hz. Akkus können an einer Steckerleiste am Fahrzeug aufgeladen werden.

Bitte beachten Sie auch unsere allgemeinen Mitnahmeempfehlungen im Jahreskatalog auf Seite 179.

Kleidung

Wir empfehlen Ihnen für die Wanderungen bequeme, feste, knöchelhohe Wanderschuhe und Regenschutz. Für die Südinself brauchen Sie auch wärmere Kleidung (z.B. Pullover)

Zollbestimmungen

Einfuhrverbot besteht für Lebensmittel und Tierprodukte. Ausnahme: Abgepackte, sterile Lebensmittel sind kein Problem.

Zahlungsmittel

Für den Umtausch vor Ort empfehlen wir Ihnen Euro in bar mitzunehmen 1 EURO = ca. 1,60 NZD. Neuseeland: Internationale Kredit- und EC-Karten (mit den Symbolen Maestro und Cirrus) können verwendet werden. Euro-Reiseschecks werden akzeptiert.

Einkauf / Verkaufsveranstaltungen

Verkaufsveranstaltungen finden keine statt.

Zeitunterschied

Der Unterschied zur Mitteleuropäischen Zeit (MEZ) beträgt von November bis März +12 Stunden.

Mobiltelefon

Ihr Mobiltelefon können Sie ohne Einschränkungen in Neuseeland benutzen (D1, D2, E-Plus, O2). Möglicherweise ist eine SIM-Karte von dort aber deutlich günstiger als die Roaming-Gebühren des deutschen Anbieters.

Neuseeländische Prepaid-SIM-Karten (Telecom New Zealand, Vodafone und 2degrees) sind vor Ort an Kiosken und Tankstellen erhältlich.

Reiserichtung

Diese Reise kann je nach Standort des Busses auch in umgekehrter Richtung durchgeführt werden.

Änderungen vorbehalten

Stand: 01.04.19
Gültig für 2019

Wir wünschen Ihnen eine schöne Reise!



D a s R o l l e n d e H o t e l

Rotel Tours
Herrenstr. 11
D-94104 Tittling
Tel: 08504-404-30
Fax: 08504-404-27
www.rotel.de